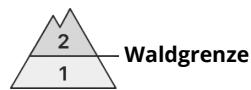


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 29.11.2025



Triebsschnee



Altschnee



Triebsschnee ist die Hauptgefahr.

Der teilweise starke Wind hat den Neuschnee und teilweise auch Altschnee verfrachtet. Vor allem in Kammlagen entstanden Triebsschneeeansammlungen.

In der Schneedecke sind an Schattenhängen ausgeprägte Schwachschichten vorhanden.

Neu- und Triebsschnee liegen an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche.

Die teils dicken Triebsschneeeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Sie können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. An sehr steilen Schattenhängen sind mittlere Schneebrettawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

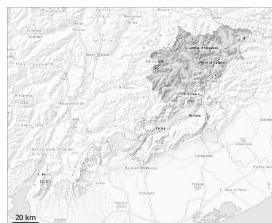
Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut und schwach. Die Neuschneeauflage ist weich. Oberhalb der Waldgrenze, Schattenhänge: Neu- und Triebsschnee liegen verbreitet auf einer schwachen Altschneedecke.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



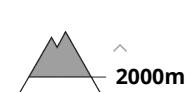
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 29.11.2025



Triebsschnee



Altschnee



Triebsschnee ist die Hauptgefahr.

Der teilweise starke Wind hat den Neuschnee und teilweise auch Altschnee verfrachtet. Vor allem in Kammlagen entstanden Triebsschneeeansammlungen.

In der Schneedecke sind an Schattenhängen ausgeprägte Schwachschichten vorhanden.

Neu- und Triebsschnee liegen an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche.

Die teils dicken Triebsschneeeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Sie können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. An sehr steilen Schattenhängen sind mittlere Schneebrettawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut und schwach. Die Neuschneeauflage ist weich. Oberhalb der Waldgrenze, Schattenhänge: Neu- und Triebsschnee liegen verbreitet auf einer schwachen Altschneedecke.

Tendenz

Die Lawinenverhältnisse bleiben teils heikel.

